

**Pfarrer Hans Burkhardt**

Leiter NOSIS

RPZ Heilsbronn

0172 – 68 33 978

hans.burkhardt@rpz-heilsbronn.de

**Pfarrerin Meike Hirschfelder**

Stellvertr. Leiterin NOSIS,   
Referentin Schulseelsorge,   
RPZ Heilsbronn

0 98 72 – 509 130

Meike.hirschfelder@rpz-heilsbronn.de

**Fragebogen zur Qualifikation NOSIS 2022**

Sie interessieren sich für die Fortbildung und Mitarbeit in der Notfallseelsorge in Schulen (NOSIS) der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Wenn Sie sich dafür bewerben möchten, (Bewerbungsschluss: 23.07.2021) sind folgende Schritte erforderlich:

* (Zunächst mündliche) **Abklärung mit Ihrem/Ihren Dienstvorgesetzten** (bitte auf S.2 bestätigen)
* **Bearbeitung des nachstehenden Fragebogens und Zusendung an das RPZ**

Für die Auswahl der Teilnehmenden an der Qualifikation brauchen wir eine Reihe von Informationen. Wir bitten Sie deshalb um die Beantwortung folgender Fragen.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen direkt an uns, die Antworten unterliegen der Vertraulichkeit.

* **Anmeldung zur Qualifikation** auf dem gewohnten Weg über FIBS (staatliche Lehrkräfte) oder mit Formular B (für kirchliche Lehrkräfte)
* **Vorgespräch im RPZ (**Oktober-Dezember 2021)

Nach einer ersten Vorauswahl laden wir zu einem Vorgespräch ins RPZ ein. Dieses Vorgespräch soll der NOSIS-Leitung helfen, ein genaueres Bild der Bewerber/innen zu bekommen und die Eignung für die Mitarbeit im NOSIS-Team abzuklären. Umgekehrt dient das Gespräch auch den Bewerber/innen, nähere Informationen zu erhalten und zu einer persönlichen Klärung zu gelangen.

* **Einholen der schriftlichen Zustimmung zur Mitarbeit bei dem /den Dienstvorgesetzten** (erfolgt durch das RPZ)

Die verbindliche Zu- oder Absage und Einberufung erfolgen bis zum 31.12.2021.

**Bewerbung zur Teilnahme**

**an der NOSIS – Qualifikation 2022**

Aktuelles

Passfoto

(45 x 35 mm)

hier mit

Büroklammer

oder ablösbar

anheften

**1. Angaben zur Person und Schule**

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Geburtsort:

PLZ, Wohnort:

Straße, Hausnummer:

Telefon: (privat) dienstlich)

(mobil)

Mail-Adresse:

Familienstand: Kinder: Konfession:

Beruf:

Derzeitige Stammschule:

Schulleiter/in der Stammschule:

Dienstvorgesetzte/r (Name, Dienststelle, Anschrift, Telefonnummer), falls nicht der/die Schulleiter/in:

Regierungs-/Schulamtsbezirk (Stammschule)

Weitere Schulen, an denen Sie eingesetzt sind:

Evtl. frühere berufliche Tätigkeiten:

**O Ich habe mein Interesse an der Mitgliedschaft im NOSIS-Team mit meinem/r Schulleiter/in besprochen. Er/sie ist informiert über die Aufgaben von NOSIS, insbesondere die Möglichkeit von Akut-Einsätzen. Er/sie hat mündlich einer Mitgliedschaft zugestimmt.** (Die schriftliche Zustimmung holen wir nach der evtl. Zulassung zum Qualifikationskurs ein.)

**Ihre Antworten auf folgende Fragen können Sie einfach in diese Word-Datei einfügen (anschließend ausdrucken) oder auf einem gesonderten Blatt festhalten.**

**2. Bisherige Erfahrungen und Fortbildungen im Bereich von Seelsorge / Notfallseelsorge:**

2.1. Welche Fortbildungen haben Sie bisher im Bereich von Notfallseelsorge / Seelsorge besucht? Bitte Nachweise beifügen!

(Art der Fortbildung, Ort, Leitung, Umfang)

2.2. Welche Erfahrungen haben Sie bisher im beruflichen Bereich mit akuten Krisen gemacht?

(Kurze Situationsbeschreibung, positive Erfahrungen, Grenzsituationen)

**3. Momentane berufliche Situation**

3.1. Wie ist Ihre derzeitige Stellung an Ihrer Stammschule?

3.2. Wie ist diese Stammschule für akute Krisen gerüstet?

3.3. Wie lange unterrichten Sie bereits an dieser Schule?

3.4. Wie verlässlich ist Ihre Unterrichtstätigkeit an dieser Schule in Blick auf die nächsten Jahre?

3.5. Wie ist Ihre Stellung an weiteren Schulen, an denen Sie unterrichten?

3.6. Wer unterstützt Sie in Ihrem Vorhaben, sich für Notfallseelsorge an Schulen fortzubilden?

3.7. Wo sind schulische Grenzen für Ihr Engagement?

**4. Die Arbeit in der Notfallseelsorge in Schulen stellt besondere Anforderungen an Ihre beruflichen Kompetenzen.**

4.1. Welche Erfahrungen und Fachkenntnisse können Sie Ihrer Meinung nach in die Arbeit von NOSIS einbringen?

4.2. Wo sehen Sie Ihre besonderen Stärken?

4.3. Worin sehen Sie Ihre Schwächen?

4.4. Welche Erfahrungen haben Sie bisher mit Formen professioneller Begleitung:

Kollegiale Beratung, Supervision, Coaching, Geistliche Begleitung, Seelsorge

4.5. Es gibt verschiedene Gründe, die jemanden veranlassen, in der Notfallseelsorge

mitzuarbeiten. Welche sind die wichtigsten für Sie?

**5. Zur Person**

5.1. Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrer Biografie mit Tod und Trauer gemacht?

5.2. Worin liegen Ihre Stärken in emotional belastenden Situationen?

5.3. Wie erkennen Sie die Grenzen Ihrer Belastbarkeit?

5.4. Welche Strategien der Bewältigung von Belastungen haben Sie bislang eingeübt?

5.5. Sind oder waren Sie in einer psychotherapeutischen Behandlung?

Was hat Ihnen dabei am meisten weitergeholfen?

**6. Zur familiären Situation - Einsetzbarkeit**

6.1. Wenn Sie kleine Kinder haben oder im familiären Umkreis Pflege leisten:

Wie ist die Betreuung gewährleistet für den Fall eines Einsatzes?

6.2. Wie groß müsste der zeitliche Vorlauf sein für einen Akut - Einsatz an einer anderen Schule?

6.3. In welchem Radius können Sie sich eine Einsatztätigkeit vorstellen? Verfügen Sie für Einsatzzwecke über einen PKW?

In Notfällen:

Für regionale Fortbildungen:

6.4. Sind Sie zur Zeit in einer anderen Stelle ehrenamtlich tätig?

6.5. Wie häufig können Sie an einer Supervisionsgruppe teilnehmen?

Wir danken Ihnen für die Beantwortung der Fragen. Selbstverständlich halten auch wir uns an die Schweigepflicht und behandeln Ihre Angaben vertraulich.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift Interessent/in